

Konudur Robopress 07

Kraftschlüssig abdichtendes Injektionsharz für die Kanalsanierung mit Robotertechnik



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Niedrigviskoses, hoch reaktives Duromerharz auf Polyurethanbasis
- Zähelastisch im ausreagierten Zustand
- Erfüllt hygienische Anforderungen an Reparatursysteme nach UBA-Beschichtungsleitlinie
- Erfüllt Anforderungen des DIBt-Merkblattes „Bewertung der Auswirkungen von Bauprodukten auf Boden und Grundwasser“
- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

ANWENDUNGSGEBIETE

- Kraftschlüssig abdichtendes Füllen von Rissen, Muffen und Stützen in Abwasserkanälen
- Abdichtende Injektion von Leckagen in Rohrmuffen, Stützen und Rissen
- Stützen- und Muffensanierung mit Robotertechnik
- REACH-bewertete Expositionsszenarien: Wasserkontakt dauerhaft, Inhalation periodisch, Verarbeitung

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbereitende Maßnahmen: Vor der Injektion ist eine Untersuchung des Bauwerks bzw. der Undichtigkeiten nach Stand und Regeln der Technik durchzuführen und ein Injektionskonzept festzulegen.

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss frei und sauber von allen losen Teilen, Staub, Öl, Fett, Zementschlämme und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Der Untergrund kann trocken oder feucht (gem. Def. DafStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Ausgabe Oktober 2001, Teil 2 Punkt 2.3.5 „Betonfeuchte“) sein. Spaltöffnungen und Risse in den Bauteilen sind zweckmäßigerweise mittels Fingerfräse oder anderer Fräseinrichtungen aufzuweiten, um einen Eintrag des Injektionsharzes zu erlauben.

Mischen: Konudur Robopress 07 besteht aus zwei Komponenten, Komponente A (Stamm) und Komponente B (Härter). Das Mischen der Komponenten erfolgt im Mischkopf der 2-Komponenten-Injektionspumpe durch einen geeigneten Statikmischer.

Injektion: Die Injektion erfolgt mit einer 2-Komponenten-Injektionspumpe, die eine ausreichende Druck- und Förderleistung erzeugt (z.B. MC-I 700). In Kontakt oder vermischt mit Wasser schäumt Konudur Robopress 07 begrenzt zu einem zähelastischen, geschlossenzelligen Schaum auf. Dieses Verhalten kann durch Beimischung von Konudur Additiv RP zu Konudur Robopress 07 Komponente A im Verhältnis 100 : 6 nach Masseteilen (Komp. A : Additiv) begrenzt werden. Vor Gebrauch ist Konudur Additiv RP sorgfältig aufzurühren. Bei Bauteiltemperaturen unter + 6 °C ist die Verarbeitung von Konudur Robopress 07 einzustellen.

Ausschalverhalten: Infolge von Schichtdickeneinflüssen des applizierten Materials kann es zu leichten Schwankungen im Reaktionsverhalten kommen (leichte Verlängerung der Ausschaltzeit bei besonders geringen Schichtstärken).

Gerätereinigung: Bei längeren Arbeitsunterbrechungen, länger als die Topfzeit des Harzes, muss der Mischkopf der 2-Komponenten-Injektionspumpe gründlich mit MC-Verdünnung PU gespült werden. An- oder ausreagiertes Material lässt sich nur mechanisch entfernen.

Hinweis: Angebrochene, luftzugängliche Gebinde sind innerhalb von 24 h zu verarbeiten.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

KenngroÙe	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Volumenteile	1 : 1	Komp. A : Komp. B
Dichte	kg/l	ca. 1,03	Komponente A
		ca. 1,23	Komponente B
		ca. 1,18	Mischung
Verarbeitungszeit	Sekunden	ca. 60	bezogen auf 100g
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 6 ≤ 30	Luft- und Untergrundtemperatur
		≥ 10 ≤ 40	Materialtemperatur
Viskosität	mPa · s	ca. 230	Komponente A
		ca. 230	Komponente B
		ca. 230	Mischung
Schrägscherfestigkeit	N/mm ²	ca. 13,3	BS 6317-4
Shore A Härte		ca. 90	DIN 53505
Volumenänderung (mit Wasser)	%	1 - 10	ohne Zugabe von Konudur Additiv RP
Druckfestigkeit	N/mm ²	≥ 70	DIN EN ISO 604
Biegezugfestigkeit	N/mm ²	≥ 70	DIN EN ISO 178

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Gerätereinigungsmittel	MC-Verdünnung PU
Farbton	braun
Lieferform	Konudur Robopress 07: Kanister à 20 l (je Komponente) Konudur Additiv RP: Eimer à 1,25 kg
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 10°C und 25°C in trockener Umgebung mindestens 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einwegbinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: PU40

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Landesgesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300015202]